

Luftgewehr Bundesliga Nord und 2. Bundesliga West

### **Mengshausen verbessert sich um vier Plätze**

Die SGi Mengshausen gehörte zu den Gewinnern des zweiten Wettkampfwochenendes in der Luftgewehr Bundesliga Nord. In Gölzau gewann das Team von Trainerin Sabine Kames beide Begegnungen und verbesserte sich in der Tabelle um vier Plätze. Dagegen musste Aufsteiger Baunatal in Höhr-Grenzhausen zwei erwartete Niederlagen hinnehmen. Mit zwei Niederlagen startete das Team des SV Sulzbach im heimischen Schützenhaus als Aufsteiger in die Saison der zweiten Bundesliga West, verpasste aber den ersten Sieg denkbar knapp.

Im Sport- und Kulturzentrum in Weißandt-Gölzau traf die SGi Mengshausen zum Auftakt des zweiten Wettkampfwochenendes auf die bis dahin ebenfalls noch sieglosen Aufsteiger des Wissener SV. Nach einer Viertelstunde Schießzeit zeichnete sich der 3:2 Erfolg für Mengshausen ab, denn auf den Positionen drei bis fünf dominierten die Schützlinge von Trainerin Sabine Kames. Mit einem deutlichen 395:386 Sieg über Sarah Roth brachte Jaqueline Orth ihr Team 1:0 in Führung, die Elena Rembowski mit 391:390 Ringen gegen Kevin Zimmermann ausbaute, bevor Neuzugang Lisa Müller die Vorentscheidung zum 3:0 gegen Julia Neuhoff (388:383) gelang. In hochklassigen Duellen verloren Patrick Seyfarth (395:398 gegen Sanja Vukasinovic) und Zeljko Moicevic (394:395 gegen Nicole Juchem) auf den Spitzenpositionen, doch der erste Saisonsieg für Mengshausen stand bereits fest.

In der zweiten Begegnung wurde Mengshausen seiner Favoritenrolle gegen Aufsteiger Freischütz Rautheim eindrucksvoll gerecht und mit dem 5:0 Sieg über die Niedersachsen verbesserte sich das Team in der Tabelle vom zehnten auf den sechsten Tabellenplatz. In keiner Phase der Begegnung konnten die Aufsteiger mit dem Team von Mengshausen mithalten, das mit Patrick Seyfarth (388:387), Zeljko Moicevic (393:392), Jaqueline Orth (395:381), Elena Rembowski (394:386) und Lisa Müller (391:380) alle Einzelduelle für sich entschied.

Nichts zu gewinnen gab es für die Aufsteiger des SSV Baunatal in der Kreissporthalle am Schulzentrum in Höhr-Grenzhausen. Gegen den amtierenden Bundesligameister Hubertus Elsen mussten die Nordhessen ebenso eine Niederlage hinnehmen, wie gegen Vizemeister SB Freiheit. Die 0:5 Niederlage gegen Elsen zeichnete sich bereits nach einer Viertelstunde ab, als das Team aus Paderborn in der Hochrechnung schon klar mit 5:0 führte. Lediglich Dennis Welsch auf der Spitzenposition konnte mit Denis Palberg mithalten und verlor nur knapp mit 393:394 Ringen. Die englische Nationalschützin Katie Maria Gleeson hatte gegen Olympiateilnehmer Julian Justus (388:395) keine Siegchance und auch auf den übrigen Positionen gingen Mario Lehr (389:395), Tamara Gabriel (392:397) und Janina Becker (386:397) gegen die in überragender Form schießenden Hubertusschützen aus Elsen als klare Verlierer vom Stand.

Ein ähnlicher Wettkampfverlauf zeichnete sich in der zweiten Begegnung mit der SB Freiheit ab. Das Team aus dem Harz lag nach der Hälfte der Schießzeit mit 5:0 in Front, doch in der Schlussphase konnten die Baunataler noch zwei Einzelpunkte gewinnen. Dennis Welsch hatte gegen den rumänischen Olympiasieger Alin George

Moldoveanu mit 392:395 Ringen das Spitzenduell verloren, Mario Lehr unterlag der deutschen Nationalschützin Jolyn Beer mit 390:394 Ringen und auf Position fünf unterlag der für Tamara Gabriel eingewechselte Jack Harry Bale mit 392:393 Ringen gegen Martina Prekel. Janina Becker holte den ersten Baunataler Punkt mit 389:388 Ringen gegen Pamela Bindel bevor Katie Maria Gleeson nach einem 394:394 Remis gegen Michaela Thöle das Shoot-Off mit 10:9 gewann und noch auf 2:3 für ihr Team verkürzte.

Ergebnisse:

### 1. Bundesliga Nord

Kevelaer – Freiheit	2:3
Baunatal – Elsen	0:5
Hilgert – Buer-Bülse	2:3
Rautheim – Nordstemmen	1:4
Mengshausen – Wissen	3:2
Gölsau – Wieckenberg	3:2

Buer-Bülse – Kevelaer	3:2
Freiheit – Baunatal	3:2
Hilgert – Elsen	1:4
Wieckenberg – Wissen	2:3
Rautheim – Mengshausen	0:5
Gölsau – Nordstemmen	4:1

1. ST Hubertus Elsen	16:4	8:0
2. BSV Buer-Bülse	14:6	8:0
3. SB Freiheit	14:6	8:0
4. SV Gölsau	13:7	6:2
5. KKS Nordstemmen	13:7	6:2
6. SG Mengshausen	10:10	4:4
7. TuS Hilgert	10:10	2:6
8. SSG Kevelaer	9:11	2:6
9. Wissener SV	7:13	2:6
10. SSV Baunatal	6:14	2:6
11. SV Wieckenberg	6:14	0:8
12. Freischütz Rautheim	2:18	0:8

### Sulzbacher Aufsteiger müssen Lehrgeld zahlen

Zum Auftakt der Zweitligasaison in der Luftgewehr Bundesliga West mussten die Sulzbacher Schützen am ersten Wettkampftag im heimischen Schützenhaus noch Lehrgeld zahlen und verloren beide Begegnungen. Dabei war der erste Sieg im Auftaktmatch gegen den SV Erdbach für die Taunusstädter in greifbarer Nähe. Beim Stand von 2:2 verpasste Annika Giese wenige Sekunden vor Schluss die Chance, mit dem letzten Schuss den Sieg für Sulzbach zu sichern. Doch die in Zeitnot geratene 18-Jährige traf nicht die erhoffte Zehn und verlor den entscheidenden dritten Punkt gegen Christian Lauer mit 383:385 Ringen. Zuvor hatten Michael Malkowski (391:378 gegen Peter Neumann) und Leila Hoffmann (392:381 gegen Fabienne Plaum) mit guten Ringleistungen zwei Punkte für Sulzbach geholt. Anne

Becker (392:390 gegen Jasmin Engel) und Jan Niklas Michel (388:386 gegen Rüdiger Reinsch) punkteten für den SV Erdbach, die durch Christian Lauer das glücklichere Ende für sich behielten.

Nach dem Sieg über die gastgebenden Sulzbacher musste das Team des SV Erdbach die Leistungsstärke von Erstligaabsteiger SG Hamm anerkennen. Die Westerwälder hatten beim 1:4 kaum eine Siegchance und gewannen nur einen Punkt durch Fabienne Plaum, die auf Position vier mit 391:387 Ringen siegte. Im Spitzenduell scheiterte Christian Lauer mit 393:395 Ringen an dem Franzosen Etienne Germond, Anne Becker unterlag auf Position zwei mit 388:391 Ringen und Peter Neumann hatte mit 387:390 Ringen auf Position drei das Nachsehen.

Zum Abschluss des ersten Wettkampftages hofften die Sulzbacher Gastgeber auf den ersten Sieg gegen die Gäste der PSS Inden/Altdorf, die viele Anhänger mitgebracht hatten, die die Mannschaft lautstark unterstützten. Nach dem starken Beginn der Rheinländer konnten die Sulzbacher im weiteren Verlauf die Begegnung ausgeglichen gestalten. Doch in der Schlussphase gelang dem PSS-Team eine Leistungssteigerung, gegen die die Sulzbacher nichts mehr entgegen zu setzen hatten. Die Niederlagen von Michael Malkowski (386:393 gegen Lara Heiden) und Leila Hoffmann (389:394 gegen Nils Schumacher) hatten sich früh abgezeichnet und als Saskia Lüssem mit einer optimalen 10,9 ihre Serie abschloss und Jasmin Engel mit 392:391 Ringen besiegt hatte, stand die Sulzbacher Niederlage fest. Schließlich verloren noch Annika Giese (389:392 gegen Patricia Seipel) und der für Rüdiger Reinsch ins Team gekommene Reinhard Sorg (380:382 gegen den Finnen Anton Miettinen) ihre Begegnungen. Während die Fans von Inden/Altdorf den 5:0 Erfolg ihrer Mannschaft feierten, standen die Sulzbacher Gastgeber mit leeren Händen nach dem ersten Wettkampftag in der zweiten Liga da.

## 2. Bundesliga West:

Sulzbach – Erdbach	2:3
Inden/Altdorf – Hamm	1:4
Erdbach – Hamm	1:4
Sulzbach – Inden/Altdorf	0:5

Buer-Bülse II – Aachen	2:3
Kamen – Elsen II	3:2
Aachen – Elsen II	2:3
Buer-Bülse II – Kamen	0:5

1. SG Hamm	8:2	4:0
2. SV Kamen	8:2	4:0
3. PSS Inden/Altdorf	6:4	2:2
4. Karls SGi Aachen	5:5	2:2
5. ST Hubertus Elsen II	5:5	2:2
6. SV Erdbach	4:6	2:2
7. SV Sulzbach/Taunus	2:8	0:4
8. BSV Buer-Bülse II	2:8	0:4